

EXTERNE STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer: 2026/004

Im Sächsischen Oberbergamt ist zum 1. August 2026 der Dienstposten

Leitung des Referates 22 (m/w/d) „Steine-Erden-Bergbau“

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Das Sächsische Oberbergamt ist im Freistaat Sachsen in allen bergbaulichen Belangen zentraler Dienstleister für Bürger, Unternehmen und Behörden. Die Bandbreite der Aufgaben des Oberbergamtes reicht von der Förderung und Ordnung der Rohstoffversorgung über die Bergaufsicht zur Gewährleistung der Sicherheit der Betriebe und der Beschäftigten des Bergbaus, die Verstärkung der Vorsorge gegen Gefahren aus dem Bergbau für Leben, Gesundheit und Sachgüter bis hin zur Regelung einer ordnungsgemäßen Einstellung und Nachsorge von Bergbaubetrieben.

Der Steine- und Erden-Bergbau im Freistaat Sachsen produziert jährlich mit 200 Gewinnungsbetrieben rund 30 Mio. t Rohstoffe und versorgt damit bedarfsgerecht und mit kurzen Transportwegen die Bauwirtschaft. Weitere eingestellte Gewinnungsbetriebe unterliegen ebenso der Bergaufsicht in Hinblick auf die Wiedernutzbarmachung und Verwertung bergbaufremder mineralischer Abfälle zur Verfüllung.

Als Referatsleiter oder Referatsleiterin nehmen Sie neben den Leitungsaufgaben für derzeit 14 Beschäftigte die Bearbeitung anfallender Grundsatzfragen für Zulassungen und die Überwachung der Betriebe wahr.

Als Bewerber/-in verfügen Sie über:

- ein mit einem Master oder Diplom abgeschlossenes wissenschaftliches Studium im Bereich Bergbau und
- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2. 2, Einstiegs-ebene, Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik, Schwerpunkt technischer Verwaltungsdienst, Bereich Bergbau oder Marktscheidewesen.

Erforderlich ist, dass Sie über einen gültigen Führerschein der Klasse B verfügen und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen besitzen.

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen in der behördlichen Zulassung und Überwachung von Bergbaubetrieben oder gleichwertige Erfahrungen außerhalb des öffentlichen Dienstes,
- vorangegangene Tätigkeiten in wenigstens zwei verschiedenen Aufgabenbereichen der Bergverwaltung,

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der **Kennziffer 2026/004 bis 31. März 2026**

an das
Sächsische Oberbergamt
Referat 11/Personal
Kirchgasse 11
09599 Freiberg
oder per E-Mail an:
personal@oba.sachsen.de

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich in der 17. oder 18. Kalenderwoche 2026 geführt.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Anke Heinrich Telefon 03731/372-1101 zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **31. März 2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

EXTERNE STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer: 2026/004

- eine mindestens einjährige Verwendung bei einer obersten Landes- oder Bundesbehörde beziehungsweise
- der Nachweis gleichwertiger fachlich einschlägiger Erfahrungen außerhalb des öffentlichen Dienstes.

Wir erwarten:

- eine ausgeprägte Führungskompetenz,
- Entscheidungsfreude, Organisations- und Verhandlungsgeschick sowie Teamfähigkeit,
- ausgeprägtes technisches Verständnis für Bergbauvorhaben und ihrer Umweltauswirkungen,
- Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit, Überzeugungskraft,
- analytisches, konzeptionelles und strategisches Denkvermögen,
- eine hohe Belastbarkeit und Flexibilität,
- eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- sicheres und angemessenes Auftreten sowie
- einen sicheren Umgang in digitalisierten Verwaltungsprozessen.

Wir bieten Ihnen:

- ein anspruchsvolles und verantwortungsvolles Aufgabenspektrum mit eigenem Handlungsspielraum und selbstständigem Arbeiten,
- Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung,
- eine Tätigkeit inmitten der Altstadt von Freiberg an einem modern ausgestatteten Arbeitsplatz,
- betriebliches Gesundheitsmanagement und betriebsärztliche Betreuung,
- ein JobTicket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen sowie
- für tariflich Beschäftigte eine zusätzliche tarifvertragliche betriebliche Altersversorgung (VBL), zudem eine Jahressonderzahlung gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder.

Das Sächsische Oberbergamt versteht sich als Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stärkt und fördert. Unseren Beschäftigten stehen dafür u. a. flexible Arbeitszeiten sowie nach entsprechender Einarbeitung die Möglichkeit des tageweisen Homeoffice zur Verfügung.

Dienstort ist Freiberg.

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet und mit Besoldungsgruppe A 15 (SächsBesG) bewertet. Bei Besetzung im Angestelltenverhältnis ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L möglich.

EXTERNE STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer: 2026/004

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle setzt jedoch eine Befähigungstauglichkeit im Bergbau voraus und ist daher nach Art und Schwere der Behinderung nur eingeschränkt für Menschen mit Behinderungen geeignet.

Das Sächsische Oberbergamt ist sehr daran interessiert, den Frauenanteil in der Führungsebene der sächsischen Bergverwaltung zu erhöhen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in Form von **einem** Word- oder PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse:

personal@oba.sachsen.de.

Es ist keine verschlüsselte elektronische Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen möglich. Bitte beachten Sie, dass es bei einer Gesamtgröße ab 10 MB zu Übertragungsfehlern kommen kann.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie unter dem Link:

[Formulare - Sächsisches Oberbergamt - sachsen.de](https://www.sachsen.de/Formulare)